

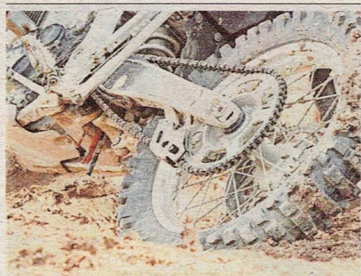
DER REGIONAUT



Das rote Logo kennzeichnet Inhalte von unseren Regionauten (Leser-Reportern).

Sie fotografieren oder schreiben gerne und möchten Ihre Fotos und Geschichten teilen? Sie sind in einem Verein oder viel im Bezirk unterwegs und haben etwas zu erzählen? Dann registrieren Sie sich kostenlos auf meinbezirk.at.

Leserinnen und Leser, die eigene Inhalte verfassen, nennen wir Regionauten. Wir veröffentlichen in unseren Zeitungen regelmäßig Regionauten-Beiträge. Sie erkennen diese am roten Logo. meinbezirk.at/regionaut



Der Mann war die ganze Fahrt über alkoholisiert. Foto: toa55/PantherMedia

Vater baut Unfall, Sohn (4) verletzt

GRIESKIRCHEN. Ohne Helm und mit seinem Motocrossbike, das nicht zum Verkehr zugelassen ist, war ein 37-jähriger Mann aus dem Bezirk Grieskirchen am 24. Juni unterwegs. Bei der Fahrt war der vierjährige Sohn des Mannes dabei – der Kleine saß auf dem Treibstofftank. Als der Grieskirchner einen Graben überqueren wollte, verlor er die Kontrolle über das Fahrzeug und stürzte. Das Kind trug zwar einen Helm, wurde aber dennoch verletzt. Ein Alkotest verlief bei dem Vater positiv, er wird angezeigt.



Von links: J. Mitterwallner, S. Kaineder, K. Schneeberger, C. Ecker, L. Altmann, L. Ecklmair, A. Tossmann, E. Dorfner und M. Holzinger. Foto: Lions Club

Nachhaltigkeitspreis für Peuerbacher Projekt

PEUERBACH. Sieger beim Nachhaltigkeitspreis des Lions Clubs ist das Projekt „Generationen miteinander“ aus Peuerbach. Die Initiative soll mehr Bewusstsein für das Thema Alterseinsamkeit und die damit verbundenen sozialen, gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen schaffen. Dank des Projekts gibt es nun einen E-Bus, mit dem ältere Personen wieder selbstbestimmt an

der Gesellschaft teilnehmen und Arztbesuche oder Einkäufe erledigen können. „Im Kampf gegen die Klimakrise brauchen wir Verbündete auf allen Ebenen. Deshalb freut es mich sehr, dass jedes Jahr so viele tolle Projekte beim Lions Nachhaltigkeitspreis vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet werden“, so Landesrat Stefan Kaineder (Grüne) bei der Verleihung mit den Lions.

Tipps für Autofahrer: Diebstahl verhindern!

Nur wenige Sekunden benötigen „geübte“ Langfinger, um ein Auto aufzubrechen. Umso wichtiger ist es, das Fahrzeug auch bei kurzem Verlassen komplett zu verschließen und es nie mit laufendem Motor stehen zu lassen. Elektronische Wegfahrsperrungen und eine zusätzliche Alarmanlage erschweren Kriminellen das Leben und können in der Regel auch nachträglich eingebaut werden. Mit Lenkrad- und Parkkrallen, mechanischen Gangschaltungssperren oder einem Stromunterbrechungsschalter sind im Fahrzeughandel besonders effiziente Diebstahlvorrichtungen erhältlich. Wertgegenstände niemals sichtbar im Wagen zurücklassen! Auch die Wahl des Parkplatzes kann entscheidend sein. Im Idealfall liegt er in einem



Adolf Seifried, Obmann OÖ Fahrzeughandel, WKO OÖ Foto: Pelzl/cityfoto

bewachten und stark frequentierten Bereich oder in einer Garage. WERBUNG



„Alarmhündin“ sorgt für Auf...

ALKOVEN. Hündin Luna in den sozialen Netzwerken für Aufsehen: Sie jaulen an, wenn sie die Feuerwehrsirene hören. Die Feuerwehrsirene der Feuerwehrpager ist ein tragbarer Funker, der üblicherweise zur Alarmierung zu Übungszwecken eingesetzt wird. Markus Hammer, Besatzungsführer der FF Alkoven, konnte die Hündin Luna halten der süßen Hündin einen Einsatzalarm festhalten.



Hündin Luna fängt bei Einsatzalarm an zu jaulen an. Foto: ...

Mopedauto f... Radler (16) ni...

WAIZENKIRCHEN. Un... schen zwei jungen... Ein 16-jähriger Grie... war am 20. Juni mi... Rad auf der L525 M... bach-Stauff-Straße in... Waizenkirchen unter... ein 15-jähriger – eb... dem Bezirk Griesk... mit seinem Mopeda... einbiegen wollte. De... dürfte den Radfahre... hen haben, sodass es... fall kam. Der 16-jähri... bei der Kollision auf... schutzscheibe auf... dabei schwer verletzt... daraufhin ins Kranke... bracht, der 15-jährige... Schaden davon.



Der 16-Jährige erlitt schw... zungen. Foto: Spi...